

KOLPING HOCHDORF

Vereinsprogramm der Kolpingfamilie Hochdorf August bis Oktober 2022



Café Bijou

Café Bijou GmbH
Monika Villiger
Hauptstrasse 10, 6280 Hochdorf
Telefon | Fax 041 910 65 15
www.cafe-bijou.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 07.00 – 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag 08.00 – 17.00 Uhr



Gemütliches Lokal an zentraler Lage • Partyservice • geschlossene Gesellschaften auf Anfrage

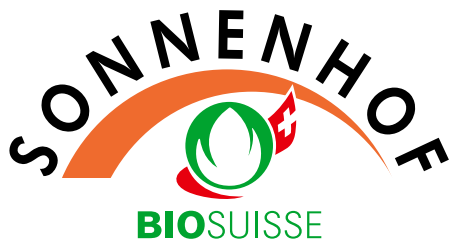
**SANITÄR
HEIZUNG**

BANKSTRASSE 11
6280 HOCHDORF
TEL. 041 910 05 50
FAX 041 910 05 52
GÜNIKON
6276 HOHENRAIN



STEFANMEHR

EIDG. DIPL. HAUSTECHNIK INSTALLATEUR



Christina und Christian Meier-Schuler
Sonnenhof, Hochdorfstrasse 11
6277 Kleinwangen
info@bio-meier.ch, www.bio-meier.ch

Hofladen
geöffnet jeweils
Freitag 15 bis 18 Uhr

Vereinsprogramm der Kolpingfamilie Hochdorf August bis Oktober 2022

Präsident/Redaktion

Christof Unternährer,
Ligschwilring 8,
6280 Urswil,
T 041 910 10 10, N 079 215 09 25,
christof@kolpinghochdorf.ch

Adressänderungen

Kassierin Regula Feusi,
Kleinwangenstrasse 39a,
6280 Hochdorf,
T 041 910 14 63,
regula@kolpinghochdorf.ch

www.kolpinghochdorf.ch

Ein tolles «Familienfest»!

Als «die grösste Familie von Hochdorf» wurde unser Verein im Vorfeld des Jubiläums in verschiedenen Berichten umschrieben. Und nach dem tollen Schnausermärt könnte man wohl sogar schreiben: Die grösste Familie vom Pastoralraum! Denn es war wunderbar, die familiäre Atmosphäre und das Miteinander der verschiedenen Generationen unserer Mitglieder, der innovativen Vereine und Gruppierungen der Pastoralraumgemeinden und der zahlreichen Besucherinnen und Besucher mitzuleben.

Ausführliche Impressionen vom Märt, von unserem eindrücklichen Festgottesdienst und vom Jubiläumsbrunch findet Ihr auf der Titelseite und am Schluss dieses Programms.

Es ist mir ein grosses Anliegen, all jenen, die zum Gelingen unserer Jubiläumsaktivitäten beigetragen haben, ganz herzlich Dankeschön zu sagen. Vor allem dem Kernteam vom OK (Fabian, Bruno und Patrick), dem gesamten Fest-OK, allen Helferinnen und Helfern an den Bastelanlässen und Werbeaktionen im Vorfeld, allen ChrapfnerInnen am Fest selber und dem Gottesdienstteam um Roland Häfliger. Unser Dank geht aber auch an Viele ausserhalb unseres Vereins: an die Standbetreibenden, an alle Chöre und weiteren Attraktionen des Rahmenprogramms und natürlich an alle Märt-BesucherInnen.

Sie alle haben unseren Märt erst zu dem tollen Familienfest gemacht, das wir uns gewünscht haben – innovativ, nachhaltig und mit dem speziellen Kolping-Spirit!

Ich bin mir sicher, wir haben nicht nur für unsere Kolpingfamilie – sondern für die Sache Kolping ganz allgemein – beste

Werbung gemacht und so gezeigt, dass wir den Begriff «Familie» genauso verstehen, wie es Adolph Kolping getan hat:

«Das Kostbarste, was der Mensch im Leben besitzt, ist die Familie.»

(Adolph Kolping)

Ich freue mich auf die kommenden Erlebnisse in unserer «Familie» – wohl eher wieder etwas mehr im Vereinsalltagsmodus. Wir werden zusammen Ausflüge machen, zusammen Kochen, kreativ sein, uns gemeinsam engagieren – was man eben so tut in einer Familie.

Da braucht es dann vielleicht auch mal eine Diskussion am Familientisch, wo jede/r ihre/seine Meinung (z.B. über das Glühweinhüsli – siehe weiter hinten) sagen kann und darf.

Natürlich gehört auch Abschied nehmen zum Familienleben. Und so werden wir uns Ende Januar von unserem Präses Roland Häfliger verabschieden müssen. Er hat seine Demission eingereicht und wird im Mai 2023 als Pastoralraumpfarrer nach Frauenfeld wechseln.

«Jetzt aber bin ich ja noch da. Und freue mich auf die restlichen Monate in unserem Pastoralraum Baldeggersee.» – so schreibt Roland in seiner Erklärung. Bei allem Bedauern wollen auch wir von der KF Hochdorf uns auf die verbleibenden Anlässe mit unserem Präses freuen. Und darauf hoffen, dass sein Nachfolger ebenso ein (Kolping-)Familien-Freund sein wird!

Christof Unternährer, Präsident



Familienausflug in die Eiszeit

Mittwoch, 24. August

Im Kieswerk in Ballwil lässt sich erleben, wie die Gletscher unsere Landschaft geformt und ihre bis heute sichtbaren Spuren hinterlassen haben. Man spaziert in luftiger Höhe über den Wipfelpfad, bestaunt das lebensgrosse Mammut aus nächster Nähe und erfährt mehr über das Leben der Neandertaler in der Eiszeit.

Wir fahren mit dem Zug nach Eschenbach und spazieren zum Kieswerk. Vor Ort gibt es auch eine Grillstelle mit Picknickplatz.

Treffpunkt: 13.50 Uhr
Bahnhof Hochdorf
(Billette löst jede/r selber)
Regula Feusi 041 910 14 63

Spielabend im Freien

Donnerstag, 1. September



Treffpunkt: 19.30 Uhr
Zentrum St. Martin
Christof Unternährer 079 215 09 25



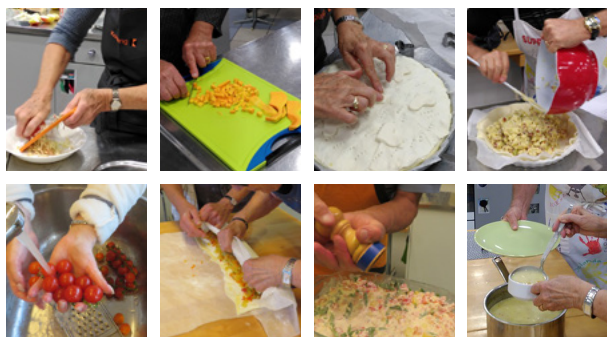
Literatur zartbitter

Frauenwochenende von Kolping Schweiz
in Olten vom 3./4. September 2022

Infos in der Kolping-Verbandszeitschrift 02/22 oder auf www.kolping.ch

Kochabend

Donnerstag, 8. September



Treffpunkt: 19.00 Uhr
Schulküche Weid

Anmeldung bis 4. September an
Daniel Unternährer 041 670 38 17,
daniel@kolpinghochdorf.ch

Organisation:
**Wir suchen für diesen Abend
noch einen Chefkoch oder eine
Chefköchin. Hast du Lust und
Zeit? Dann melde dich bitte bei
Daniel Unternährer.**

Chelekafi

Sonntag, 11. September

Einmal im Monat trifft man sich
nach dem 10.30-Uhr-Sonntagsgottesdienst im Zentrum
St. Martin zum Chelekafi.

Heute organisieren wir wieder
dieses gemütliche Beisammensein
und wollen so auch Werbung für unseren Tatico-
Kaffee machen.



Treffpunkt: 10.30 Uhr
Zentrum St. Martin
Willy Britschgi 079 710 60 40



Kinder bis
16 Jahre
gratis!

17./18. September 2022

Herbstwanderung Bannalp

Dieses Jahr führt uns die Herbstwanderung auf die Bannalp – ein Kleinod Nidwaldens gelegen auf 1600 bis 2800 m.ü.M in Oberrickenbach/Wolfenschiessen im Engelbergertal. Die Region Bannalp ist mit zwei Luftseilbahnen erschlossen. Gut ausgebaute Spazier- und Bergwanderwege, der Zwärgliweg, der idyllische Bergsee mit familienfreundlicher Feuerstelle und gut geführte Berggasthäuser sind weitere Attraktionen auf der Bannalp.

Anreise mit öv

Treffpunkt: 09.15 Uhr Bahnhof Hochdorf
Zug-/Busfahrt über Luzern, Wolfenschiessen, Oberrickenbach

Übernachtung

Im Berggasthaus Urnerstafel sind für uns 2 Einzel-, 3 Doppel- und 2 Familienzimmer (à 6 Pers.) reserviert. *De Gschneller isch die Gschwinder!* Ausserdem besteht die Möglichkeit im Massenzimmer zu übernachten.

Verpflegung

Samstag: Zmittag: aus dem Rucksack (Brätelstelle beim See);
Znacht: Urnerstafel (wir buchen Halbpension);

Sonntag: Frühstück: Urnerstafel, Zmittag: je nach Programm aus dem Rucksack oder in einem Restaurant

Kosten Übernachtung/Halbpension

Einzelzimmer CHF 90.00, Doppel-/Familienzimmer CHF 80.00
Massenzimmer CHF 65.00. **Kinder bis 16 Jahre gratis!**

Kosten SBB

Erwachsene mit Halbtax ca. CHF 15.00, ohne Halbtax ca. 30.00
Wir lösen wenn möglich ein Gruppenbillett.

Anmeldung

mit Angabe Mobile-Nummer, E-Mail und ob GA/Halbtax vorhanden, bis 10. August an Alois & Vreni Eberli, a.eberli@gmx.ch, Tel. 041 917 26 23 oder WhatsApp 077 491 80 46



Senioren-Begegnung

Zum traditionellen Senioren-Begegnungsanlass des Kolping-Regionalverbands Luzern lädt Regionalpräsident Edi Birrer dieses Jahr zu uns nach Hochdorf zum Gottesdienst mit anschliessendem Zobig ein.

Montag, 19. September

Treffpunkt: 14.30 Uhr
Pfarrkirche St. Martin
ca. 16.00 Uhr Zobig im Zentrum
St. Martin, Kosten ca. CHF 20.00

Anmeldung bis 12. September
an Daniela Scheidegger
danielascheideggerbuchrain@gmx.ch
oder an Eduard Birrer,
edi.birrer@bluewin.ch

Nervenkitzel!

Ein Escape Room ist ein Spiel, bei dem ein Team von Spielern Hinweise entdeckt, Rätsel löst und Aufgaben in einem oder mehreren Räumen erledigt, um möglichst schnell aus dem Ort des Spiels zu «entkommen». Natürlich ist alles völlig ungefährlich – dafür aber ziemlich knifflig und nur als Team lösbar.

Genau solche Rätsel und knifflige Aufgaben bietet der Escape Room «Top Secret»! Wer hilft mit bei diesem Nervenkitzel? Wir haben 60 Minuten, um die Herausforderungen zu meistern...

Donnerstag, 29. September

Treffpunkt:
18.45 Uhr Bahnhof Hochdorf
(Billette löst jede/r selber)
oder um 19.35 Uhr direkt bei Escape
Company, Pilatusstr. 20, Luzern

Anmeldung bis 27. September
an Regina Lötscher, 078 848 09 86,
regina@kolpinghochdorf.ch



Eine-Welt-Dinner

Gutes Essen und Gutes tun! Die Grundidee des Eine-Welt-Dinners ist einfach: Sie kochen gemeinsam mit Freunden oder laden zu sich zum Essen ein. Ihre Gäste bringen kein Gastgeschenk mit, sondern spenden stattdessen einen Betrag für die Projektarbeit von Kolping International. Kolping Schweiz organisiert heute im Pfarreiheim St. Martin in Baar ein solches Eine-Welt-Dinner. Infos in der Verbandszeitschrift oder auf www.kolping.ch

Sonntag, 2. Oktober



Auch während den Herbstferien machen wir uns auf den Donnschittigs-Marsch. Wir treffen uns am **Donnerstag, 6. und 13. Oktober um 19.00 Uhr** beim Zentrum St. Martin und entscheiden spontan, wohin der Marsch führt.



DONNSCHITTIGS ◀ MARSCH



Ein kreatives Erlebnis

Hast du Freude am Malen und Gestalten oder möchtest du deine Kreativität (wieder) entdecken? Die Maltherapeutin Erika Steinmann-Kunz begleitet uns heute Abend mit einem spielerischen Anfang weg vom kopflastigen Denken hinein in die Welt der Farben. Das Ziel ist einzig die Freude am Tun. Es werden keine Vorkenntnisse oder besondere Begabungen vorausgesetzt.

Donnerstag, 20. Oktober

Treffpunkt: 20.00 Uhr
Saal, Zentrum St. Martin

Empfehlung: Bequeme Kleidung.
Allfällige Farbflecke können
ausgewaschen werden.

Christof Unternährer 079 215 09 25



Weltgebetstag

Infos in der Kolping-Verbandszeitschrift oder auf
www.kolping.ch

Donnerstag, 27. Oktober

15.00 Uhr Institutskirche Baldegg

VORSCHAU:

Do/Fr/Sa, 1./2./3. Dezember 2022: **Wiehnachtsmärt**

Do, 15. Dezember 2022: **Adventsfeier**

Do, 19. Januar 2023: **101. Generalversammlung**

So, 22. Januar 2023: **Verabschiedungsgottesdienst Roland Häfliger**



Im vergangenen Advent verbreiteten wir nach dem Ausfall des Wiehnachtsmärts mit unserem **Glühweinhüsli** vor der Migros doch noch etwas Adventsstimmung im Dorf.

Der Vorstand würde das Hüsli auch dieses Jahr gerne wieder stellen. Bevor wir uns aber um die Bewilligungen und um die Details kümmern, möchten wir zuerst wissen, ob das Projekt auch von den Mitgliedern getragen wird. Denn wenn auch der Aufwand zum Betreiben des Hüsli überschaubar ist – es braucht doch pro Schicht jeweils zwei Personen, die Glühwein ausschenken, Kuchen verkaufen und sich um die Gäste kümmern.

Geplant wäre das Hüsli vom Dienstag, 13. bis und mit Samstag, 17. Dezember, jeweils ca. ab 14.00 bis 19.00 Uhr, wieder vor der Migros. Das heisst, es wird pro Tag zwei Schichten à 2,5 Stunden geben. Also gilt es, insgesamt 20 Schichten abzudecken.

Darum der Aufruf: wer möchte, dass unser Glühweinhüsli auch in diesem Advent Tatsache wird und sich vorstellen kann, eine oder mehrere Schichten zu übernehmen, der oder die melde sich doch bitte bei Christof Unternährer (christof@kolpinghochdorf.ch, 079 215 09 25).

Rückblick Jubiläumswochenende

Samstag, 18. Juni 2022

Das OK des Schnausermärts hat mit seinen Helfern und Standbetreibenden Unglaubliches geleistet! Ein vielseitiges Angebot an verschiedenen Speisen lockte nicht nur die Besucherinnen und Besucher der GV von Kolping Schweiz an die Stände. Durch wundervolle Kreidezeichnungen und Wegweiser wurden Interessierte an die Stände geleitet. Eine leichte Regendusche sowie Becken mit kaltem Wasser sorgten für Abkühlung an dem heissen Tag. Von allen Seiten kamen nur positive Feedbacks zur Organisation und Durchführung des Schnausermärts.

Man spürte förmlich, wie die Märt-Besucher den Austausch, die Gespräche, das Wiedersehen nach der Corona-Pause genossen. Auch unsere Gäste aus Litauen, Tschechien und Rumänien fühlten sich im bunten Treiben wohl. Denn es gab nicht nur wunderbares Risotto, Wraps oder Glacé zum Schnausen, sondern auch Unterhaltung durch Kinder-Chöre, einen Drehorgelspieler und einen Jongleur! Das Vergnügen hielt bis in die Abendstunden, manch einer wäre wohl auch noch länger geblieben.

Ein weiterer Höhepunkt war der Festgottesdienst unter dem Kolping-Zitat: «Die Zeit an sich betrachtet ist völlig wertlos, sie erhält den Wert für uns erst durch unsere Tätigkeit in ihr». Nach dem imposanten Einzug der Vereinsfahnen führte uns der Gottesdienst durch die letzten 100 Jahre. Ein Rückblick über die Aktivitäten und Projekte von Kolping



Hochdorf, die Auf und Abs der Vereinsgeschichte sowie ein hoffnungsvoller Ausblick in die Zukunft, dank engagierten, motivierten Kindern und Jugendlichen. Grussworte und Glückwünsche von unseren Gästen sowie der Hochdorfer Gemeindepräsidentin Lea Bischof und Erich Reischmann, Präsident von Kolping Schweiz, gaben dem Gottesdienst einen würdigen Rahmen.

Sonntag, 19. Juni 2022

Am Sonntagmorgen trafen sich die Mitglieder und unsere Gäste aus Litauen und Rumänien zum gemeinsamen Brunch. Ziel war nicht nur ein gemütlicher Abschluss vom Schnausermärt sondern auch das Nachholen vom gesellschaftlichen Teil der 100. Generalversammlung von Kolping Hochdorf.

Das herrliche Buffet im Kloster Baldegg liess keine Wünsche offen, das Schnausen ging also weiter! Nach dem gemütlichen Zmörgele überreichten Lina, Ramune und Evelina ein wunderschönes Ikonengemälde aus Litauen. Das Original ist im Louvre-Museum in Paris ausgestellt und unsere Replikation wird im Vereinslokal einen Platz erhalten. Aus Rumänien brachte Ingrid 15 Gläser Honig mit, eines für jedes Jahr seit unserer ersten Begegnung sowie einen Kerzenhalter in der



100 Jahre KF Hochdorf

Form vom neuen Gesellenhaus, hergestellt in Oituz. Das ist wundervoll, da wir zu beiden Projekten eine spezielle Beziehung haben.

Weiter ging es mit Geschenken überreichen, doch diesmal waren die Jubilare dran. Franziska Feusi (25 Jahre Mitgliedschaft) war leider abwesend, ebenso fehlten Toni Gassmann und Franz Bühlmann (je 60 Jahre Mitgliedschaft). Dafür überreichten wir Pius Unternährer und Josef Vogel einen Geschenkkorb für je 50 Jahre und Franz Müller erhielt ein Präsent für gar 75 (!) Jahre Mitgliedschaft.

Lea Reich konnten wir als Neumitglied aufnehmen, und weil sie am Schnausermärt und im Festgottesdienst schon aktiv beteiligt war, erhielt sie eine Kolpingtasche als Willkommensgeschenk.

Neu in den Vorstand gewählt wurde Flurin Meier. Er erhielt eine Kolpingkrawatte, damit er an der nächsten Generalversammlung auch ordentlich gekleidet ist. Dieser Kommentar führte zu Gelächter im Säali.

Dafür mussten wir Pius Schüfu Unternährer verabschieden. Nach 14 Jahren als Aktuar trat er im Januar zurück. Christof hielt eine wunderbare Laudatio. Pius war gerührt über die Worte und die Ehrenmitgliedschaft, die ihm mit grossem Applaus verliehen wurde. Er freute sich auch sichtlich über die Rebstock-Patenschaft. In den nächsten fünf Jahren

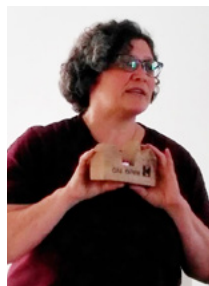
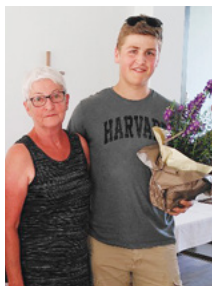


erhält er jährlich eine Flasche Blauburgunder vom Weingut Heidegg. So wird er immer wieder daran erinnert, wie dankbar wir ihm für seinen Einsatz im Verein sind.

Ebenfalls viel Engagement und Einsatz zeigt Margrit Unternährer. Unerschöpflich tritt sie für Kolping ein. Im letzten Herbst hat sie ihr Mandat als Vorsitzende von Kolping Europa abgegeben, bleibt aber Präsidentin vom Stiftungsrat der Kolping-Stiftung. Für ihr unermüdliches Wirken für die Sache Kolping danken wir und schicken sie zur Erholung ins Kolping-Hotel in Alsópáhok (Ungarn). Margrit freute sich sehr über diese Überraschung.

Den schönen und heissen Vormittag liessen wir bei einem Apéro im kühlen Schatten des Klosters ausklingen. Ein rundum gelungenes Jubiläumswochenende – herzlichen Dank allen Beteiligten!

Regina Lötscher, Aktuarin



P.P.
6280 Hochdorf

KÜCHEN MIT PEP!

rinderknecht-ag.ch



RINDERKNECHT

KÜCHENMANUFAKTUR

Besuchen Sie unsere Ausstellungen!

Stans Obere Spichermatt 12, Telefon 041 624 94 94

Baar Lindenstrasse 16, Telefon 041 763 08 80

Gerne berate ich Sie persönlich – kompetent und kreativ.

Patrick Reich, p.reich@rinderknecht-ag.ch

TRIART-CH



Eberli Metallgestaltung

für Sie kreativ seit 1977

Alois Eberli GmbH Hauptstrasse 6 6286 Altwis

www.eberli-metallgestaltung.ch Tel. 041 917 26 18

**STOLZ AUF HOLZ.
SEIT 1972.**



Tschopp Holzbau AG | 6280 Hochdorf
041 914 20 20 | tschopp-holzbau.ch



TTSCHOPP
Aus Berufung Holz.